

**RS OGH 1977/1/19 1Ob798/76,
1Ob14/77, 1Ob15/77, 1Ob18/77,
4Ob197/17z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.01.1977

Norm

AußStrG §9 A2a
AußStrG §9 A2d
JN §3 Abs2
ZPO §461
ZPO §502 Abs1 A
ZPO §514 Abs1 A

Rechtssatz

Voraussetzung für die Entscheidung des Obersten Gerichtshofes in dritter Instanz ist ein Rechtsmittel, das ist ein Rechtsbehelf, der eine gerichtliche Entscheidung anfecht, indem deren Abänderung oder Aufhebung durch ein höheres Gericht begehrt wird.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 798/76
Entscheidungstext OGH 19.01.1977 1 Ob 798/76
JBI 1979,99
- 1 Ob 14/77
Entscheidungstext OGH 25.05.1977 1 Ob 14/77
Auch; Beisatz: Eine unmittelbar beim OGH eingebrachte Klage ist zurückzuweisen. (T1)
- 1 Ob 15/77
Entscheidungstext OGH 25.05.1977 1 Ob 15/77
Auch; Beis wie T1
- 1 Ob 18/77
Entscheidungstext OGH 07.06.1977 1 Ob 18/77
Auch; Beis wie T1
- 4 Ob 197/17z
Entscheidungstext OGH 21.11.2017 4 Ob 197/17z
Vgl; Beisatz: Ein Rechtsmittel wird gemeinhin als Antrag einer Partei auf Überprüfung einer Entscheidung definiert, die dem Rechtsschutzbegehren des Antragstellers nicht oder nicht vollständig stattgegeben hat; das Rechtsmittel soll zur Abänderung oder Aufhebung dieser Entscheidung führen. (T2)
Beisatz: Allein das Vorliegen einer kontrollierenden Tätigkeit eines Gerichts reicht nicht hin, um darauf eine Tätigkeit als Rechtsmittelgericht iSd § 3 Abs 1 JN zu stützen. (T3)
Veröff: SZ 2017/133

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0006413

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at